

Aqualack All in One Primer

Produktbeschreibung:

Wasserbasierter, universeller Primer für kritische Untergründe vor nachfolgenden Beschichtungen mit Acryl- oder Alkydharzlacken. Sperrt Holzinhaltstoffe, Wasserflecken und andere anstrichverfärbende Inhaltsstoffe im Untergrund.

Anwendung:

Innen und außen. Wässriger Vorlack, Haftprimer und absperrender Grundanstrich auf Basis einer kationischen Acrylatdispersion mit sehr breitem Anwendungsspektrum. Für den Einsatz auf Holz (maßhaltig und begrenzt maßhaltig), Holzwerkstoffen, MDF, OSB, Melaminharz, Gipskartonplatten (auch großflächig als absperrender Tapetengrund), Gipsputz, NE-Metallen (Zink und verzinkter Stahl, Kupfer), Edelstahl und Alu-Eloxal, Hart-PVC, Glas- und Keramikoberflächen, Steingut/Kacheln (nicht im Spritzwasserbereich und Boden), Pulverbeschichtungen und Altbeschichtungen auf Acryl- und Alkydharzbasis. Sperrt wasserlösliche Holzinhaltstoffe sowie Nikotinreste und Flecken von Wachs, Teer, Ruß, Rauch, Fett und getrockneten Wasserrändern.

Eigenschaften:

- wasserbasiert
- extremes Haftvermögen
- ausgezeichnetes Absperrvermögen
- breites Anwendungsspektrum
- überarbeitbar mit wässrigen und lösemittelhaltigen (aromatenfreien) Decklacken
- sehr guter Verlauf

Bindemittelbasis:

Kationische Acrylatdispersion

Spez. Gewicht:

Ca. 1,270 g/cm³

Glanzgrad:

Matt

Packungsgrößen:

1 l, 2,5 l und 12,5 l

Farbton:

Weiß und hell- bis mittelgetönt als Base, Farbtöne über MEGA Mix Farbmischservice

Verarbeitung:

Streichen, rollen und spritzen.

Untergrund:

Die Untergründe müssen trocken und frei von Verschmutzungen und trennenden Substanzen sein. VOB, Teil C, DIN 18 363, Abs. 3 beachten. Bei der Ausführung sind zudem die BFS-Merkblätter des Bundesausschusses für Farbe und Sachwertschutz, Frankfurt am Main, zu berücksichtigen. Gespachtelte Flächen müssen durchgetrocknet sein. Alte, fest haftende Anstriche reinigen und schleifen. Lose Altanstriche entfernen. Zwischen den Anstrichen einen Zwischenschliff mit Schleifvlies, -pads oder feinem Schleifpapier durchführen. Eisen und Stahl müssen vor der Anwendung mit einem geeigneten Korrosionsschutz beschichtet werden. Auf Coil-Coating, Pulverbeschichtungen, Alu-Eloxal, Keramik, Kunststoffen und anderen kritischen Untergründen ist eine Probebeschichtung auszuführen. Die Haftung ist dann mittels Gitterschnitt gem. DIN EN 2409 zu prüfen.

Besondere Hinweise:

Für die Reinigung von saugfähigen Untergründen, z. B. Holzoberflächen, sollten nur Reinigungsmittel mit einem pH-Wert von ca. 6,5 - 8 eingesetzt werden, da sonst die absperrenden Eigenschaften des kationischen Bindemittels negativ beeinflusst werden können. Es könnte unter Umständen zu bräunlichen Verfärbungen im Deckanstrich kommen. Empfehlenswert sind handelsübliche, milde Neutralreiniger.

Die Absperrwirkung gegen Holzinhaltstoffe ist von einigen Faktoren abhängig, nicht zuletzt von der Schichtstärke. Daher ist zum Absperrn von inhaltsstoffreichen Hölzern eine zweimalige Beschichtung aufzutragen. Zudem muss eine Mindesttrockenzeit von 5 - 6 Stunden zwischen den Beschichtungen eingehalten werden. Auch hier kann es aber in Einzelfällen, z. B. bei einigen Tropenhölzern oder astreichen Qualitäten, zu Verfärbungen kommen. Die Überarbeitung mit anderen Beschichtungen kann frühestens nach 12 Stunden erfolgen. Ggf. ist eine Testbeschichtung vorzunehmen.

Verträglichkeit:

Nicht mit anderen Materialien mischen. MEGA 060 Aqualack All in One Primer ist mit anderen Produkten unverträglich. Werkzeuge vor und nach Gebrauch sorgfältig mit Wasser und/oder MEGA 906 Quick & Easy Werkzeugreiniger reinigen.

Anmerkungen:

Unbehandeltes Holz im Außenbereich muss vorher mit MEGA 242 Protect Holzschutzimprägnierung behandelt werden. Danach unbedingt vor Feuchtigkeit schützen und möglichst zeitnah überarbeiten.

Anstrichaufbau:

Als haftvermittelnde Grundierung:

1 - 2 satte Anstriche

Als absperrende Grundierung:

2 satte Anstriche

Überarbeitung:

Mit MEGA Aqualack Weiß- und Buntlacken sowie allen aromatenfreien MEGA Alkydharzlacken. Im Innenbereich bei Flächen ohne mechanische Beanspruchung und im Außenbereich bei begrenzt maßhaltigen Bauteilen ohne Anforderungen an die Blockfestigkeit, z. B. Carports, Holzhütten, Dachuntersichten etc., kann auf einen Schlusslack verzichtet werden bzw. können die Flächen im zweimaligen Auftrag ohne zusätzlichen Decklack rationell als Ein-Topf-System beschichtet werden.

Technische Daten

Verdünnung:

Verarbeitungsfertig eingestellt. Verdünnung mit Wasser kann die Absperrwirkung beeinträchtigen.

Reinigung der Werkzeuge:

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Trocknung:

Bei 23 °C und 60 % rel. Luftfeuchte:

Staubtrocken: nach ca. 30 Min.

Griffest: nach ca. 90 Min.

Überarbeitbar mit sich selbst:

nach ca. 5 - 6 Std.

Überarbeitbar mit Decklacken:

nach ca. 12 Std.

Verbrauch:

Ca. 85 - 125 ml/m², genaue Verbrauchswerte objektbezogen ermitteln.

Airless-Spritzen (unverdünnt):

Düse: 412

Druck: 220 bar

Pistolenfilter: 100 Masch

Filterkontrolle: alle 4 Stunden

Allgemeine Hinweise

Verarbeitungstemperatur:

Nicht unter + 8 °C verarbeiten (idealer Bereich 10 - 25 °C). Auf Taufeuchte und Objekttemperatur achten. Niedrige Temperatur und/oder hohe Luftfeuchte verzögern die Trocknung und beeinträchtigen die Absperrwirkung.

Lagerung:

Kühl, jedoch frostfrei. Gebinde vor Gebrauch gut aufrühren und nach Gebrauch wieder gut verschließen. Im ungeöffneten Originalgebinde ca. 1 Jahr lagerfähig.

Zusammensetzung nach VDL-Richtlinie:

Kationische Acrylatdispersion, Titandioxid, mineralische Füllstoffe, Wasser, Glykole, Rheologieadditiv, Antischaummittel, Grenzflächenadditiv, Topfkonservierungsmittel 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Natriumpyrithion

Entsorgungshinweise:

Bei der Entsorgung die gesetzlichen Bestimmungen beachten.

Abfallschlüssel: 08 01 12

EU-Grenzwert für dieses Produkt:

Produktkategorie: A/g 30 g/l VOC (2010)

Dieses Produkt enthält max. 30 g/l VOC.

GISCODE:

BSW20

Sicherheitsdatenblatt beachten!

